

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N<sup>o</sup> 50.

Dresden, am 20. April

1850.

Sieben und vierzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 16. April 1850.

## Inhalt:

Registrandenvortrag. — Interpellation des Abg. D. Joseph, die Publication des Gesetzes, einige Abänderungen der Bestimmungen über Lehngelderablösungen betreffend. — Desgleichen des Abg. Graichen, den endlichen Wegfall schuhherrlicher Abgaben und Leistungen betreffend. — Urlaubsertheilungen und Entschuldigungen. — Vortrag und Genehmigung zweier Landtagschriften: 1) die Erweiterung der Landesversorgungsanstalt zu Colditz und 2) die Abwicklung des Grundsteuerentschädigungswerkes betreffend. — Berathung des Berichts des fünften Ausschusses, die Verfassungsmäßigkeit der Verordnungen vom 25. Mai und 14. Juli 1849 betreffend. — Besondere Berathung über den ersten Theil dieses Berichts und Vortrag des zweiten Theils des Berichts des ersten Ausschusses, den Antrag des Abg. v. Wagners auf Anklagestandsversetzung der Herren Staatsminister, soweit er sich auf die Verfassungsmäßigkeit der betreffenden Verordnungen bezieht. Beschlussfassung. — Berathung über den letzten Theil des 1. Berichts und Vortrag des 3. Theils des Berichts, den v. Wagnerschen Antrag betr. — Schlussabstimmung. — Berathung des Berichts des ersten Ausschusses über den von dem Abg. D. Joseph eingebrachten Gesetzentwurf über die Abschaffung des außerordentlichen Rechtsmittels der Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, insoweit es dem Fiscus als solchen, sowie andern juristischen Personen, als Gemeinden, Kirchen, Schulen, milden Stiftungen und Universitäten als solchen, gegen versäumte Fristen oder Proceßhandlungen zugestanden hat. — Schlussabstimmung.

Die Sitzung beginnt kurz nach 10 Uhr in Gegenwart des Staatsministers Behr und in Anwesenheit von 36 Kammermitgliedern mit Verlesung des über die letzte Sitzung aufgenommenen Protocolls, welches ohne Einwand genehmigt und von den Abg. Seidewitz und Unger mit vollzogen wird, worauf der Vortrag aus der Registrande erfolgt.

(Nr. 425.) Petition Johann Schregott Striegler's und Genossen zu Pöhsig, die Umänderung der Militärleistungscataster, insonderheit die Abänderung der Bestimmungen §. 10 und 12 des Gesetzes vom 11. September 1843 betreffend.

I. R. (4. Abonnement.)

Präsident Georgi: Der erste Theil dieser Petition scheint den Antrag des Abg. Bähr zu berühren, über welchen die Kammer bereits Beschluß gefaßt hat, und der gegenwärtig der zweiten Kammer vorliegt. Es wird dieser Theil der Petition an die zweite Kammer abzugeben sein. Genehmigt dies die Kammer? — Einstimmig Ja.

Präsident Georgi: Der Gegenstand des zweiten Theils der Petition liegt unserm ersten Ausschusse durch mehrere ähnliche Petitionen vor, und das Directorium schlägt Ihnen vor, diese Petition insoweit unserm ersten Ausschusse zuzuweisen. Ist die Kammer hiermit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 426.) Antrag des Abg. D. Joseph, die Beschleunigung der Berichterstattung über die Verfassungsmäßigkeit der Verordnung vom 7. Mai v. J. betreffend.

Präsident Georgi: Unser fünfter Ausschuss hat über die Verordnung vom 7. Mai 1849 einen Bericht erstattet, welcher heute auf der Registrande sich befindet und auch bereits an die Mitglieder zur Vertheilung gelangt ist. Das Directorium ist der Ansicht, daß sich hierdurch zur Zeit der Antrag des Abg. D. Joseph erledigt. Wünscht Jemand hierüber das Wort? — Wenn dies nicht der Fall ist, so frage ich: Ist die Kammer damit einverstanden, daß durch die erfolgte Berichterstattung zur Zeit der Antrag des Abg. Joseph sich erledigt? — Einstimmig Ja.

(Nr. 427.) Protocollauszug der zweiten Kammer vom 10. April 1850, die Genehmigung der Landtagschriften auf die königlichen Decrete:

- a) die beendigte Abwicklung des Grundsteuerentschädigungswerkes,
  - b) die Erweiterung der Landesversorgungsanstalt zu Colditz, und
  - c) die Ergänzung und Abänderung der Gewerbe- und Personalsteuer betreffend,
- enthaltend.

Präsident Georgi: Die beiden ersten Schriften sind an den Finanzausschuss zurückgegangen, Seiten dessen nach der Registrande der Vortrag derselben erfolgen wird. Die dritte Schrift, die Gewerbe- und Personalsteuer betreffend, ist bereits genehmigt und abgegangen und gelangt nunmehr zu den Acten.